

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

40. Jahrgang

Freitag, 05. November 2010

Ausgabe 44

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Traditionelles Waldfest am Samstag, den 6. November 2010

Am **Samstag, den 6. November** ab 9.30 Uhr findet im Gottenheimer Wald ein Fest zur Holzversteigerung statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, auch Familien mit Kindern, eingeladen. Der Treffpunkt ist, wie in den letzten Jahren, am Breitmattweg im Schlag 15. Hauptprogramm ist die Versteigerung von Durchforstungslosen durch Bürgermeister Volker Kieber und Revierförster Martin Ehrler.

Außerdem können Brennholzlose bei Herrn Dersch vorbestellt werden. Diese Lose werden bis Ende Februar 2011 aufgesetzt und kosten 110,- Euro je Doppelster.

Jeder Gottenheimer Bürger kann ein Durchforstungslos aus der untenstehenden Liste ersteigern. Wenn Sie verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt. Wegen der Unfallgefahr dürfen in Durchforstungslosen Bäume nur von Personen gefällt werden, die ei-

nen Motorsägenkurs absolviert haben. Wir empfehlen, die Lose schon vor dem Waldfest vor Ort anzuschauen; diese sind an jeder Ecke mit der entsprechenden Nummer gekennzeichnet.

Kronenholz wird in diesem Winter ebenfalls versteigert, voraussichtlich an einem Samstagvormittag im Januar 2011. Der Termin wird Ihnen rechtzeitig übers Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Beim Waldfest kommt natürlich auch das leibliche Wohl und die Gemütlichkeit nicht zu kurz. Das Mittagessen daheim kann an diesem Tag getrost ausfallen. Ab 12 Uhr wird am Lagerfeuer gegrillt. Die Bewirtung übernimmt die Jugendabteilung des Sportvereins Gottenheim. Ponyreiten für Kinder wird bei gutem Wetter ebenfalls ab etwa 12 Uhr angeboten.

Wieder Café-Treff in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof Narrensuppe, Kaffee und Kuchen sowie Guggemusik mit dem kleinen Zunftballett

Der nächste Café-Treff in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof findet am kommenden Sonntag, 7. November, ab 11 Uhr, statt. An diesem Sonntag bewirbt das Kleine Ballett der Narrenzunft Krutstörze Gottenheim mit Narrensuppe und heißen Würsten (ab 12 Uhr) sowie am Nachmittag mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Am Nachmittag ab circa 14 Uhr werden die Mitglieder der Jugend-Gugge Störze-Fätzer mit fetzigen Rhythmen zur Unterhaltung aufspielen. Darüber hinaus können sich Kinder und Jugendliche mit

Air-Brush-Technik von der Guggemusik Krach&Blech schminken lassen.

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Gottenheim sowie Gäste aus Nah und Fern sind zum Café-Treff in der Bürgerscheune herzlich eingeladen.

Das kleine Zunftballett, die Guggemusiken und die Narrenzunft Krutstörze freuen sich auf viele Gäste.

Kirchstraße ist für vier Wochen für den Verkehr gesperrt Ampel regelt am Kirchbergweg den Verkehr

Für circa vier Wochen bleibt die Kirchstraße für den Verkehr voll gesperrt. Die Zufahrt zur Kirche und zu den Anwesen in der Kirchstraße ist in dieser Zeit nur über die Rathausstraße und dann über den Kirchbergweg möglich. Zur Regelung des Verkehrs wird es eine Ampelregelung am Kirchbergweg geben. Die Parkmöglichkeiten rund um die Kirche werden während der Bauarbeiten neu geregelt. Pfarrer Markus Ramminger hat sich bereit erklärt, auf dem Vorplatz der Kirche Stellplätze zur Verfügung zu stellen. Parkflächen wurden bereits eingezeichnet. Die Zufahrt zum Friedhof ist ebenfalls über den Kirchbergweg möglich, aber auch über die Hogengasse, über die der rückwärtige Eingang zum Friedhof zu erreichen ist.

Die Sperrung der Kirchstraße ist notwendig, weil an der Einmündung der Straße in die Hauptstraße (Ecke ehemalige Tankstelle) derzeit von der Firma Knobel aus Hartheim die Sanierung der Abwasserka-

näle durchgeführt wird. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 26. November abgeschlossen sein.

Die Gemeindeverwaltung bittet Kirchgänger, wenn möglich unterhalb des Kirchbergs in der Salzgasse und in der Rathausstraße zu parken und die Kirchbergtreppe zu benutzen. Einige marode Treppenstufen wurden ausgebessert. Zur besseren Ausleuchtung wurde darüber hinaus die Lampe an der Treppe gereinigt und mit einer neuen Birne ausgestattet.

Im Zuge der Kanalsanierung in der Kirchstraße werden auch die Wasserleitungen ausgebessert und die Hausanschlüsse neu gemacht.

Nach Abschluss der Kanalarbeiten wird der Energieversorger Badenova einige Hausanschlüsse in der Kirchstraße sanieren.



Weingut Hess geht neue Wege Gutsschänke eröffnet am 10. November

Drei auf einen Streich: Das Weingut Hess in Gottenheim hat sich einiges vorgenommen. Und der Monat November ist im Weingut an der Hauptstraße 12 angefüllt mit Aktivitäten rund um Wein und Genuss. Am Mittwoch, 10. November, 16 Uhr, öffnen sich erstmals die Türen der Gutsschänke für Besucher zum regelmäßigen Straußen-Besuch. Immer von Mittwoch bis Sonntag, ab 16 Uhr, ist die Straußenwirtschaft künftig geöffnet. Am 28. Oktober wurde der Kooperationsvertrag mit der Regionalmarke „Kaiserlich genießen“ der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH unterzeichnet. Und am Freitag und am Wochenende, 5. bis 7. November, stellen Manuela und Andreas Hess ihre Kaiserlich-Genießen-Produkte unter dem Plenum-Dach auf der Plaza Culinaria (Neue Messe Freiburg) vor.

„Wir werden die Gutsschänke auf jeden Fall den ganzen Winter offen haben“, versprechen Manuela und Andreas Hess. In der Küche steht der Chef selbst am Herd. Denn „Kochen ist meine Leidenschaft“, so Andreas Hess, der in der Gutsschänke besondere Gerichte wie ein Lachsforellenfilet aus heimischen Gewässern oder eine badisch gefüllte Hähnchenbrust servieren wird.

Seine Leidenschaft hat auch mitgespielt beim Kreieren eines Apfel-Birnen-Fruchtaufstrichs oder eines Birnen-Chilli-Chutneys. Diese Produkte sowie verschiedene Fruchtsäfte in der praktischen 3-Liter Bag-in-Box und ein Williamsbrand werden künftig das Sortiment der Regionalmarke „Kaiserlich genießen“ bereichern. In Kürze soll noch ein Williams-Birnen-Senf dazukommen. „Der muss noch etwas reifen“, so Andreas Hess. Damit stehen die Produkte des Weingutes Hess neben der Kaiserstühler Walnusstorte, dem Vulkanbrot sowie vielen anderen Produkten, die unter der von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl entwickelten Produktmarke „Kaiserlich Genießen“ versammelt sind. Das Weingut Hess ist erst der zweite Betrieb am Tuniberg der Partner der Marke „Kaiserlich genießen“ ist. „Wir sind vom Konzept der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH überzeugt. Nur gemeinsam können wir unsere Region vermarkten“, gibt Andreas Hess zu bedenken. Deshalb wird das Weingut Hess seine Produkte auch von Freitag, 5. November, bis Sonntag, 7. November, unter dem Dach der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH auf der Plaza Culinaria in Freiburg präsentieren.

Doch ab dem 10. November steht die heimische Gutsschänke wieder ganz im Mittelpunkt. Zur Eröffnung um 16 Uhr wird am Mittwoch auch Bürgermeister Volker Kieber vom Rathaus gegenüber vorbei kommen. „Die Kaiserlich-Genießen-Produkte vom Weingut Hess sind Spitze“, konnte sich der Bürgermeister bei der Präsentation der Leckereien am 28. Oktober überzeugen. Das Chutney beispielsweise mündet besonders lecker zur Käseplatte, die ebenfalls in der Straußenwirtschaft serviert wird. „Man kann einen Käseteller so oder so machen“, gibt Andreas Hess dabei zu bedenken. In der Gutsschänke des Weingutes Hess gibt es besonders feinen Allgäuer Emmentaler aus Bodnegg - kürzlich erst hat Gottenheim mit der Gemeinde Bodnegg im Allgäu eine Käse-Wein-Partnerschaft begründet.



Freuen sich über die neuen Produkte der Regionalmarke „Kaiserlich Genießen“ (von links): Bürgermeister Volker Kieber, Manuela und Andreas Hess (Weingut Hess), Dr. Diana Pretzell (PLENUM Kaiserstuhl) sowie Heinz Trogus (Naturgarten Kaiserstuhl GmbH).

Die Regionalmarke „Kaiserlich Genießen“ erweise sich als voller Erfolg, so Heinz Trogus von der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH. Was mit dem Vulkanbrot anfang, hat sich mittlerweile auf eine Palette von über 20 Artikeln ausgeweitet. Da sei die Markteinführung eigener Obstprodukte nur noch eine Frage der Zeit und des richtigen Partners gewesen, betont Dr. Diana Pretzell, Leiterin von PLENUM Kaiserstuhl. Dieser wurde nun im Weingut Hess aus Gottenheim gefunden.

Im Mittelpunkt der Plenum-Produkte aus dem Weingut Hess steht die Williamsbirne - aus dieser wird neben dem weit verbreiteten Edelbrand, ein alkoholfreier Apfel-Birnen- Fruchtaufstrich,

der auch für Kinder geeignet ist, sowie ein Birnen- Chilli-Chutney hergestellt. Dem Chutney verleiht der Williamsbrand im Zusammenspiel mit Chili eine besondere geschmackliche Note.

Die außergewöhnlichen Fruchtsäfte aus dem Weingut Hess zeigen die Vielfalt des Naturgartens Kaiserstuhl. Mischungen aus Apfel, Birnen, Kirsche und Trauben kommen in der praktischen 3-Liter-„Bag-in-Box“ daher. Diese innovative Methode erlaubt ein ungekühltes Aufbewahren der geöffneten Verpackung von bis zu drei Monaten und ist damit ideal für den Einsatz zu Hause.

Die Familie Hess kann auf eine langjährige Erfahrung im Wein- und Obstanbau zurückgreifen und so konnte diese Tradition in ein modernes Konzept eingebracht werden. Konkret wird hier hochstämmiger Streuobstbau praktiziert. Dadurch bleibt Raum für Sämlinge wie Wildpflaumen und die Bäume erreichen ein höheres Lebensalter. Insbesondere Höhlenbrüter, wie der Wiedehopf, finden Nahrung und durch zahlreiche Nistkästen Platz für den Nachwuchs. Zudem werden wertvolle Quelltümpel erhalten. Alle neuen Produkte folgen den von PLENUM Kaiserstuhl entwickelten hohen Qualitätskriterien, die Geschmack, den regionalen Kreislauf und den Umweltschutz sichern.

So ist die Philosophie des Anbaues laut Andreas Hess: „Das bestmögliche Produkt mit minimalen Eingriffen in die Natur zu erzeugen.“

Die naturnahe Produktionsweise, auf klein strukturierten Flächen, erhalte die Tuniburger Landschaft und die Natur wird in der Vielfalt der Obstsorten im Glas schmeckbar.

Durch die regionale Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung der Produkte bleibt der Wert der gesamten Wertschöpfungskette in der Region, wovon Erzeuger und Verbraucher gleichermaßen profitieren. Sowohl die wirtschaftliche wie soziale Stärkung der Region als auch der Erhalt der einmaligen Kulturlandschaft des Kaiserstuhls und des Tunibergs werden dadurch gefördert.

Weitere Informationen zu den Kaiserlich-Genießen-Produkten finden Interessierte unter www.naturgarten-kaiserstuhl.de.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Der neue Personalausweis ist da!

Wenn Sie ab dem 1. November 2010 einen Personalausweis beantragen, erhalten Sie die neue Ausweiskarte im praktischen Scheckkartenformat. Neu ist, dass die aufgedruckten Daten im neuen Personalausweis auch digital abgelegt sind. Zusätzlich werden das Passfoto und auf Wunsch des Antragstellers die Fingerabdrücke digital gespeichert.

Neu sind auch die Online-Ausweisfunktion und die Unterschriftsfunktion. Mit der Online-Ausweisfunktion haben Sie erstmals die Möglichkeit, sich auch im Internet und an Automaten auszuweisen. Dadurch können Sie einfacher mit Online-Shops, Banken, Versicherungen, Behörden, sozialen Netzwerken und Unternehmen kommunizieren und müssen sich nicht mehr so viele verschiedene Passwörter und Benutzernamen merken. Mit der neuen Unterschriftsfunktion, für deren Nutzung der neue Personalausweis vorbereitet ist, lassen sich sogar Verträge, Anträge und andere Dokumente ganz schnell, einfach und bequem online unterzeichnen.

Ob Sie die neuen Möglichkeiten nutzen möchten, können Sie sowohl bei der Ausgabe des Personalausweises als auch jederzeit nachträglich entscheiden. Bei der Beantragung des Personalausweises erhalten Sie Informationsmaterialien, die Ihnen bei dieser Entscheidung helfen.

Auf die biometrischen Daten können nur bestimmte staatliche Behörden wie Polizei, Bundespolizei, Steuerfahndungsstellen, Ausweis- und Meldebehörden zugreifen, um die Identität festzustellen.

Im Übrigen behält Ihr bisheriger Personalausweis natürlich bis zum regulären Ablaufdatum seine Gültigkeit. Eine vorzeitige Umtauschpflicht Ihres Ausweises besteht nicht. Wenn Sie allerdings Ihren alten Personalausweis vorzeitig gegen einen neuen umtauschen möchten, ist dies jederzeit möglich. Für Kinder unter 16 Jahren können Personalausweise ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden. Die Gebühren, die bei der Beantragung des neuen Personalausweises anfallen betragen 22,80 Euro für Antragsteller unter 24 Jahren und 28,80 Euro für Personen ab 24 Jahren. Die Gültigkeit des Dokuments beträgt zehn Jahre, bei unter 24 Jährigen sechs Jahre.

Informationen zum neuen Personalausweis steht Ihnen über die Internetseite www.personalausweisportal.de zur Verfügung. Zusätzlich können Sie sich auch an die Hotline des Bürgerservice (Telefonnummer: 0180 1333333, Montag bis Freitag von 7 – 20 Uhr erreichbar, Kosten: 3,9 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 ct/Minute aus dem Mobilnetz) wenden.

Folgende Durchforstungslose kommen am 6. November zur Versteigerung

Treffpunkt	Uhrzeit ca.	Los-Nr.	Menge ca.	Waldort	Anschlag in Euro
Waldfestplatz	9.30 Uhr	1	7 Ster	Schlag 15 im Norden	84
Breitmattweg,		2	10 Ster	" " "	120
Schlag 15		3	8 Ster	" " "	96
		4	5 Ster	" " "	60
		5	8 Ster	" " "	96
		6	10 Ster	" " "	120
		7	6 Ster	" " "	72
		8	5 Ster	" " "	60
		9	10 Ster	" " "	100
		10	12 Ster	" " "	120
		36	6 Ster	Schlag 15 im Westen	60
		37	9 Ster	" " "	108
L 115 Ri.	11.00 Uhr	11	11 Ster	Schlag 4 am Kanalweg	154
Umkirch,		12	12 Ster	" " "	168
Einfahrt Kanalweg		13	10 Ster	Schlag 4 am Rentnerweg	100
L 115 Ri.	11.30 Uhr	14	10 Ster	Schlag 2 am Neuweg	100
Umkirch,		15	9 Ster	Schlag 7 an 2 Orten	90
Einfahrt Neuweg		16	4 Ster	Schlag 7 im Norden	56
		17	7 Ster	" " "	98
		18	9 Ster	" " "	126
		19	8 Ster	Schlag 8	112
		20	6 Ster	"	84
		21	10 Ster	"	140
		22	15 Ster	"	210
		23	11 Ster	"	154
		24	7 Ster	"	98
		25	8 Ster	"	112
		26	10 Ster	"	140
		27	6 Ster	"	84
		28	7 Ster	"	98
		29	4 Ster	"	56
		30	8 Ster	"	112
		31	4 Ster	"	56
		32	7 Ster	"	98
		33	9 Ster	"	126
		34	5 Ster	"	70
		35	8 Ster	"	112

Bäume mit Durchmessern > 30 cm: Lose 13, 37

Los Nr. 1-8 und 15: Erstdurchforstung, schwaches Holz

Los Nr. 13: wegen Nähe zum Wohngebiet Seiwinde empfohlen!

Fundsachen / Warenbörse

Zu verschenken

- * Langlauf- und Abfahrt-Ski
- * 50 l Heizöl in Kanistern

Tel. 940842

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen

Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelswangen,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de,

Homepage: www.primo-stockach.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung

vom 01. bis 14. November 2010

Traditionell sammeln von Allerheiligen bis zum Volkstrauertag ehrenamtliche Helfer in Baden-Württemberg für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. In Gottenheim haben wir leider keine aktiven Sammler, die uns hierbei unterstützen möchten. Wir bitten Sie, dass Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, uns mit einer Spende helfen.

Der Volksbund arbeitet nun in 44 Ländern und betreut die Ruhestätten von über 2,3 Mil-

lionen Kriegstoten. Über diese Friedhöfe hinweg sind zahlreiche Bekanntschaften, oft Freundschaften mit Menschen anderer Nationen geknüpft worden. Das Motto der Kriegsgräberfürsorge

Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden

hat nichts von seiner Zeitlosigkeit verloren. Jeder gefallene Bundeswehrosoldat mahnt uns, in unseren Bemühungen nicht nachzulassen.

Mit dem Blick in die Zukunft regen wir junge Menschen dazu an, sich mit der Geschichte zu beschäftigen und für den Frieden einzusetzen.

Der Volksbund ist der einzige Kriegsgräberdienst mit einer eigenen Jugendarbeit.

In diesem Jahr nahmen Jugendliche aus 13 Nationen an der Internationalen Jugendbegegnung des Landesverbandes Baden-Württemberg in Rottweil teil. Zwei Wochen haben 30 junge Menschen gemeinsam die Ruhestätten der Kriegstoten in Rottweil gepflegt. Verständnis, Vertrauen und Freundschaften sind bei der Arbeit, den Ausflügen und dem Einsatz für den Frieden entstanden.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Spendenkonto: 012 252 bei der Sparkasse Bodensee (BLZ 690 500 01)
Ein Überweisungsformular liegt diesem Mitteilungsblatt bei.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 05.11.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Eucharistiefeier

Samstag, 06.11.2010


Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier; 2. Opfer für Hedwig Knapp; im Gedenken an Edgar Maier, Großeltern Klara und Hermann Rambach, Maria und Alfred Maier und Pfarrer Linus Saum

20:00 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Ökum. Abendgebet im Rahmen der 7. Bötzingener Kulturtage

Sonntag, 07.11.2010

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch 

10:30 Uhr Umkirch, evang. Kirche: Eucharistiefeier

Dienstag, 09.11.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 10.11.2010

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier; Hl. Messe für Kurt Schmidle; im Gedenken an Anna und Adelbert Schmidle und Tochter Rita, Peter Föderer, Sophie und Richard Faller, Helmut Reule und Angehörige

Donnerstag, 11.11.2010

**15:00 Uhr Umkirch, AWO-Seniorenwohn-
anlage:** Eucharistiefeier


18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Freitag, 12.11.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Eucharistiefeier

Samstag, 13.11.2010

18:30 Uhr **Umkirch, evang. Kirche:** Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch 

Sonntag, 14.11.2010 - Volkstrauertag

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Karl Philipp Flösch als Oberministrant

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Musikverein; im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins, anschl. Gedenkfeier am Kriegdenkmal

10:30 Uhr **Umkirch, Bürgersaal:** Ökum. Gottesdienst am Volkstrauertag

Aktuelle Termine:

Dienstag, 09.11.2010

16:00 Uhr - 18:00 Uhr **Gottenheim, Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet


16:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Probe des Spatenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 10.11.2010

10:00 Uhr - 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Halleluja-Gottesdienste

Bei unseren v. g. Gottesdiensten finden Sie Termine, die mit einem Smiley gekennzeichnet sind, die „Halleluja-Gottesdienste“. Sie sind nach unserem Halleluja-Liederbuch benannt und werden von diesen Liedern geprägt. Wer sie gerne singt, ist herzlich eingeladen, auch über die Grenzen des eigenen Dorfes hinweg, diese Gottesdienste zu besuchen, die wir auch kinder- und familienfreundlich gestaltet werden. Um dies zu ermöglichen, werden wir in der Regel an jedem Sonntag in einer der SeGo-Gemeinden einen solchen Gottesdienst anbieten. 

Im November finden die Halleluja-Gottesdienste an nachfolgenden Terminen statt:
So., 07.11.2010 – 09:00 Uhr – Eichstetten
Sa., 13.11.2010 – 18:30 Uhr – Umkirch
So., 21.11.2010 – 10:30 Uhr – Gottenheim

7. Bötzingener Kulturtage

Im Rahmen der 7. Bötzingener Kulturtage, die vom 28. Oktober bis 07. November 2010 stattfinden, lädt die Kath. Pfarrgemeinde am **Samstag, 6. November, um 20 Uhr** zu einem Ökumenischen Abendgebet in die Pfarrkirche St. Laurentius ein.



Unter dem Leitwort „Mit Gott durch den Tag“ gestalten Karl-Philipp Flösch, Orgel, ein Bläserquintett, das Gesangsquartett Vox Humana, Pfarrer Markus Ramming und Hans Baulig mit verbindenden meditativen Texten, die abendliche Stunde.

Birgit Eiche, Sopran, Silke Döring, Alt, Andreas C. Diekmann, Tenor, und Klemens J. Scheuermann, Bass haben sich 1994 aus Freude am mehrstimmigen Gesang zum Gesangsquartett Vox Humana zusammen gefunden. Mit seinem sakralen Repertoire gestaltet das Quartett seither immer wieder Gottesdienste, versteht aber auch mit seinem profanen Liedgut zu erfreuen.

Der Eintritt ist frei; im Anschluss wird vor der Kirche zum Glühwein-Umtrunk eingeladen, dessen Erlös der Kirchenrenovation zugute kommt.

Schweigemeditation

„Kommt mit und ruht ein wenig aus ...“

am 2. Dienstag im Monat von 19:30 bis 20:30 Uhr im Haus Inigo.

Nächster Termin: 09.11.2010

Info: Sr. Anna Maria Kofler,
Tel. 07663 9137070

E-Mail: sspshausinigo@web.de

Termine Erstkommunion 2011

Samstag, 13.11.2010, 09:30 Uhr – 11:00 Uhr
in der Kirche Göttingen

Adventskalender

Wie in den vergangenen Jahren werden wir auch in diesem Jahr wieder den **Essener Adventskalender für Euro 3,50** nach dem Gottesdienst am **Sonntag, 14.11.2010**, solange der Vorrat reicht, zum Verkauf anbieten. Er ist mit seinen Geschichten, Gebeten, Bildern und Spielen für viele zu einem guten Begleiter durch den Advent geworden.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramming im Pfarrbüro Göttingen

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramming@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

(nicht am 05.11.2010)

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Göttingen

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

(nicht am 05.11.2010)

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38

Tel. 07663 1238 – FAX 99728

Internet: www.ekiboetz.de

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres, 07.11.2010

09:45 Uhr Gottesdienst

09:45 Kindergottesdienst im Evangelischen Kindergarten

VORANKÜNDIGUNG

Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres,
14.11.2010

18.00 Uhr Abendgottesdienst „Sperrangelweit“

Das Thema lautet: „Spieglein, Spieglein an der Wand ...“

Der Gottesdienst am Vormittag entfällt

18.00 Uhr Kindergottesdienst im Evangelischen Kindergarten

An diesem Tag entfällt der Gottesdienst am Vormittag

Bis einschließlich 14.11.2010 wird die Kirche in Kreisen rund um den Altar bestuhlt sein.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht im 2. Korinther 6,2

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.

Montag 08.11.2010

14.30 Uhr Seniorenkreis in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation mit einem Film über den Reformator Philipp Melanchthon

20.00 Uhr Probe Projektchor, die Probe des Kirchenchores entfällt

Dienstag 09.11.2010

20.00 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 10.11.2010

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Vortrag in der Evang. Kirche (Siehe Einladung unten!)

Donnerstag, 12.11.2010

17.30 Uhr Bubenjungschar, Bergstr. 38

20.00 Uhr Bibel- und Gesprächskreis, Bergstr. 38

Freitag, 13.11.2010

16.15 Uhr Flötenchor

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Denker des Christentums Johann Peter Hebel und Philipp Melanchthon

Vorträge in der Evangelischen Kirche Mi., 10.11.2010, 20.00 Uhr

Literarisch-Musikalisches zum 250. Geburtstag von Johann Peter Hebel mit seinen alemannischen Gedichten und Mundartvortrag

Dr. Uwe Hauser, Vortrag und Moderation
Dorothea Rieger, Sopran
Klavier, N.N.

Rezitation: Klaus Jenne

Mi., 24.11.2010, 20.00 Uhr

„Einander über Gott und über das Gute unterweisen.“

Philipp Melanchthon – Lehrer, Reformator, Theologe der Einheit

Zum 450. Todesjahr des Reformators Dr. Konrad Fischer, em. Direktor der Melanchthon-Akademie Bretten

DIAKONIESAMMLUNG

„Gib mir eine Chance.“ – so lautet das Motto der diesjährigen Aktion Opferwoche der Diakonie.

Die Aktion „Opferwoche“ fördert in diesem Jahr ganz besonders Projekte, die Kindern aus sozial schwachen Familien Wege in die Gesellschaft öffnen und Menschen mit sehr geringen Mitteln ermöglichen, aktiv und kreativ ihr Leben zu gestalten.

Schon heute weisen wir Sie auf **die diesjährige Aktion Opferwoche hin. Sie dauert vom 8. – 14. November 2010. Bitte nehmen Sie die Straßensammler freundlich auf.**

In der Evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen sind nicht in allen Straßenbezirken Sammlerinnen und Sammler unterwegs.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG):

Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr

und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauffermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Schule

Förderverein der Schule lädt wieder zum St.-Martins-Umzug ein

Am Samstag, 13. November, findet ab 18 Uhr der St.-Martins-Umzug für alle Schulkinder und ihre Familien statt. Der Umzug wird veranstaltet vom Förderverein der Schule Gottenheim. Es wird wieder ein Martins-Spiel geben, das Anja Wegener mit Kindern aus der 3. und 4. Klasse der Grundschule einstudiert hat.

Gestartet wird wie gewohnt auf dem Bolzplatz bei der Schule. Von dort wird der Laternen-Umzug, der von Ross und Reiter angeführt wird, über die Schulstraße, die Hauptstraße, den Kronenplatz und die Tunibergstraße vorbei am Spielplatz bis zum Platz am Ende der Tunibergstraße führen. Auf dem Platz bei den Glascontainern findet das Martinsspiel statt.

Anschließend werden die Martinsbrezeln an die Kinder verteilt und der Schulförderverein lädt zum gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer bei Glühwein, Kinderpunsch und Grillwürsten ein. Um Müll zu vermeiden, werden die Umzugsteilnehmer gebeten, Tassen oder Becher mitzubringen. Alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern sowie Freunde und Nachbarn sind zum St. Martins-Umzug des Schulfördervereins herzlich eingeladen. Die Aufsichtspflicht liegt bei den begleitenden Eltern.



Musikschule im Breisgau

Das besondere Konzert

Musikschule im Breisgau e.V. trifft Musikverein Eichstetten am Sonntag, 07. November 2010 um 15 Uhr in der Aula der Adolf-Gänshirt-Schule in Eichstetten
Es werden u.a. Beiträge für Klavier, Geige, Horn, Saxofon, Oboe, Trompete, Klarinette, Querflöte sowie Perkussion zu hören sein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger
Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020
Fax: 07663 9310720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Nach den Herbstferien beginnen folgende Kurse und Seminare:

Bötzingen:
205.190 Acrylmalen für Erwachsene (Anfänger und Fortgeschrittene)
Vorbesprechung: Montag, 08.11.2010, 19.30 Uhr, 1 x
Kurs: Montag, 15.11.2010, 19.30 – 22.00 Uhr, 5 x, Festhalle-Anbau

200.160 Die Sütterlinschrift Lese- und Schreibkurs

Dienstag, 09.11.2010, 19.30 – 21.00 Uhr, 3 x, Realschule, Raum 005

501.020 EDV-Orientierungskurs für Einsteiger/-innen

Dienstag, 09.11.2010, 18.30 – 21.30 Uhr, 4 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

607.060 Kochen „Kinder“ – leicht für Kinder ab 9 Jahren

Dienstag, 09.11.2010, 17.00 – 19.00 Uhr, 3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche) – voll belegt –

205.180 Acrylmalen Kinder und Mütter

Vorbesprechung: Donnerstag, 11.11.2010, 15.45 Uhr, 1 x
Kursbeginn: Donnerstag, 18.11.2010, 15.45 – 18.00 Uhr, 5 x, Festhalle-Anbau

205.210 Aquarell

Vorbesprechung: Donnerstag, 11.11.2010, 19.30 Uhr, 1 x
Kurs: Donnerstag, 18.11.2010, 19.30 – 22.00 Uhr, 3 x, Festhalle-Anbau

501.060 Excel für Fortgeschrittene

Donnerstag, 11.11.2010, 18.30 – 21.30 Uhr, 3 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

200.170 Schreibwerkstatt mit Petra Endres

Biografie-Wochenende
Freitag, 12.11.2010, 18.30 Uhr, 2 x, Festhalle-Anbau

600.160 Fit in Algebra?

für Realschüler Klasse 10
Freitag, 12.11.2010, 15.00 – 16.30 Uhr, 6 x, Festhalle-Anbau

Eichstetten:

206.240 Töpfern

Dienstag, 09.11.2010, 19.30 – 22.00 Uhr, 3 x, Schule, Werkraum, UG

DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Die Jugendabteilung bewirbt auch in diesem Jahr wieder bei der traditionellen Holzversteigerung am

Samstag 06.11.2010 ab 09:30 Uhr
Ort: Breitmattweg im Schlag 15

Für das leibliche Wohl ist auch in diesem Jahr wieder bestens gesorgt. Wie schon in den Jahren zuvor werden wieder Getränke und ein Speiseangebot mit Vesperspeck, Nudelsuppe und heiße Würste bereit gestellt. Wir hoffen, dass wir Sie auf dem Waldfestplatz beim Breitmattweg begrüßen dürfen. Die Wegbeschreibung ist ab dem Kreisverkehr beim Industriegebiet Nägelsee ausgeschildert.

◆ Fußball

Die nächsten Spiele im Überblick

Samstag, 06.11.2010
14.00 Uhr SVG CM – SG Gutach CM (Pokal) (in Gottenheim)
17.00 Uhr SG Hügelheim A – SVG A

Sonntag, 07.11.2010

11.00 Uhr SV Munzingen B – SVG B
12.30 Uhr SC Wyhl III – SVG II
14.30 Uhr SC Wyhl II – SVG I
15.00 Uhr SC Sand Frauen II – SVG Frauen I
16.30 Uhr SVG Frauen II – Spvgg. Buchenbach Frauen II (in Eichstetten)

Donnerstag, 11.11.2010

19.30 Uhr VfR Ihringen A – SVG A (Pokal)

Aufnahmestopp

Liebe Eltern, leider ist es uns momentan nicht möglich weitere F-Jugend-Spieler aufzunehmen. Auch ist es uns nicht möglich eine G-Jugend-Mannschaft (Alter 5-6 Jahre) aufzubauen, da leider **Trainermangel** herrscht. Gerne würden wir diesen Jungen und Mädchen die Möglichkeit bieten beim SV Gottenheim Fußball zu spielen, was aber nur mit entsprechenden Trainern und Betreuern funktioniert. Daher freuen wir uns, wenn sich Väter oder Mütter bereit erklären ein Trainer- oder Betreueramt beim SV Gottenheim zu übernehmen.

Fortsetzung siehe folgende Seite 7!



Fortsetzung von vorstehender Seite 6:

Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der diese Aufgabe gerne übernehmen möchte? Sie würden den Kinder damit große Freude bereiten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kontaktdaten:
Timo Wiedemann
07665 9429991



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen,
zu unserem Vortrag am 10.11.2010 um 19.30 Uhr, Schule, Zi. 10, mit Herrn RA Dr. Wolfgang Sauter, Freiburg, laden wir recht herzlich ein.
Herr Dr. Sauter referiert zum Thema "Erbrecht und Testament".
Er wird dabei eine Einführung in das Erbrecht geben und insbesondere ausführen, wie ein Testament gestaltet wird.

Über rege Teilnahme freuen sich
Die Vorstandsfrauen

Narrenzunft Krutstörze e.V. Gottenheim

gibt bekannt



Gottemer Fasnetöffnung

Es ist kaum zu glauben, aber scho goht's d'gege.

Donnerstag, den 11 November 2010, möchte die Narrenzunft mit allen Mitbürger/-innen Gottenheims die närrische Zeit eröffnen!

Wir treffen uns um **19.00 Uhr am Narrenbrunnen**, eingeladen sind natürlich

- Alle Einwohner Gottenheims, die mit uns feiern wollen
- **ALLE aktiven Mitglieder!**
- **alle Täuflinge**

Mit unserer Jugendguggemusik Storze-Fätzer und der Guggemusik Krach & Blech werden wir gemeinsam zur Zunftstube ziehen. Traditionsgemäß wird dort die närrische Zeremonie der Taufe stattfinden mit anschließendem geselligen Beisammensein.

Herzlichst, mit einem kräftigen
NARRI – NARRO

Bürgerscheune am 07. November

Am kommenden Sonntag sind alle Bürgerinnen und Bürger wieder zum Café-Treff in der Bürgerscheune eingeladen. Das Kleine Ballett der Narrenzunft Krutstörze wird von 12 bis 17 Uhr unter anderem auch mit Kaffee und feinem selbst gebackenen Kuchen bewirten. Bereits zur Mittagszeit bietet das kleine Ballett unsere Narrensuppe an, die bisher wohl in dieser Art nur aktive Mitglieder der Zunft genießen konnten.

Die Narrenzunft und die Jugendguggemusik „Storze-Fätzer“ (ab 14:00 Uhr) wollen sich im Rahmen des Café-Treff's den Gästen vorstellen. Im Anschluss daran können sich die Kids mit dem Krach & Blech Signum, welches sonst nur an der Fasnet selbst verwendet wird, schminken lassen.
Darüber hinaus sind Bilder von der Fasnet 2010 und von früher bis heute (1940 bis 2010) zu sehen.

Krutschnieder 2011

Gesucht werden, wie soll es anders sein, alle Pleiten, Pech und Pannen unserer Gottemer Mitbürger die geschehen anno 2010. Bitte an folgende Email-Adresse: krutschnieder@gmx.de oder persönlich bei unserem dorfbekanntem Krutschnieder. Sämtliche Hinweise werden natürlich vertraulich behandelt!

Verstärkung!

Interessiert? Verstärkung in unseren Gruppen der Hästräger und in unseren Guggemusiken ist immer willkommen.
Jugendguggemusik: jeden Mittwochabend ab 19:00 Uhr zur Probe im Vereinsheim/Schulstr (Obergeschoss) oder per E-Mail an lukas@krachundblech.de.
Guggemusik Krach & Blech: jeden Mittwochabend ab 20:00 Uhr zur Probe im Vereinsheim/Schulstr (Obergeschoss).
Informationen über uns, unsere Zunft und über alles was wir tun im Internet unter <http://krutstörze.de> und <http://zeltvision.de> oder persönlich bei unserem Zunftmeister Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Tel. 5551.

Die Vorstandschaft der
Narrenzunft Krutstörze Gottenheim e.V.
Mitglied im Verband Oberrheinischer
Narrenzünfte
c/o Lothar Schlatter, Zunftmeister
07665 5551

BÜRGERPROJEKTE



Vokalensemble Lena Romanoff@Männer wieder in der Bürgerscheune zu Gast

Das Glück in allen seinen (musikalischen) Variationen

Das Gastspiel des Vokalensembles Lena Romanoff@Männer in der Bürgerscheune war im vergangenen Jahr ein großer Erfolg. Jetzt kommt das Ensemble mit seinem Programm Happy ohne End' ein zweites Mal nach Gottenheim.

Am Samstag, 20. November, 20 Uhr, sind Lena Romanoff@Männer in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof, Hauptstraße 25, zu Gast.

Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort im S' Lädle Hagios und im Bürgerbüro im Rathaus der Gemeinde Gottenheim (Eintritt: 13 Euro im Vorverkauf, 15 Euro an der Abendkasse, Ermäßigter Preis für Schüler: 7 Euro).

Mit Esprit, Humor und Tempo geht es auch diesmal im neuen Bühnenprogramm von Lena Romanoff@Männer zu. Mit Sprachwitz, tollen Stimmen und ohne Rücksicht auf musikalische Grenzen, wirbeln die Musiker gekonnt durch die Musikgeschichte. In eigenen Arrangements und mehrstimmigem Satzgesang wird Neues mit Traditionellem hemmungslos gekreuzt.

Die vielseitige Sängerin Lena Romanoff hat sich bereits mit mehreren Soloprogrammen zusammen mit dem Pianisten Jürgen Streck auch überregional einen Namen gemacht. Es war an der Zeit, neue Wege zu gehen. In „ihren“ Männern Wolfgang Wegmann (Tenor) und Alexander Weis (Bariton) hat sie zwei unerschrockene Wegbegleiter gefunden, die vor keinem musikalischen Hindernis zurückschrecken. Der unverwechselbare Jürgen Streck darf natürlich an den schwarzen-weißen Tasten nicht fehlen. Ein Teil des abwechslungsreichen Abends ist dem Meister der guten Laune gewidmet: Heinz Erhardt.

Die Zuschauer können sich auf flotte Schlagere, unvergessliche Evergreens und viele Neukompositionen rund um das Thema Glück in allen seinen (musikalischen) Variationen freuen.

Weitere Informationen und alle aktuellen Termine der BürgerScheune sind jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim unter www.gottenheim.de zu finden.

Die Gottenheimer Bürgerscheune befindet sich im Gottenheimer Rathaushof, Hauptstraße 25. Kartenvorverkauf und Kartenreservierung ab sofort im S' Lädle, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de; oder im Rathaus Gottenheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-0.





Café-Treff mit Baubegehung im Gemeindehaus St. Stephan zog viele Besucher an



Zu einer Baustellenbegehung im Gemeindehaus St. Stephan mit anschließendem Café-Treff in der Bürgerscheune hatte kürzlich das Team der Kirchengemeinde alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Sowohl die Führungen, bei denen Architekt Uwe Ristau den Verlauf der Sanierung, den zeitlichen Rahmen und die Grundsätze des künftigen Erscheinungsbildes im Gemeindehaus erläuterte, wie auch der Café-Treff zogen viele Interessierte an. Auch Pfarrer Markus Ramming und Bürgermeister Volker Kieber mit Ehefrau Sandra verfolgten die Ausführungen des Architekten. Dieser führte mehrere Gruppen mit bis zu 40 Personen durch den Rohbau.

Weil das Wetter beim Aufbau noch unsicher war, hatte das Gemeindeteam Gottenheim in der Seelsorgeeinheit die Bewirtung in die Bürgerscheune verlegt. Am Nachmittag gingen dann bei gutem Wetter von dort zwei Gruppen zu einer Besichtigung in das Gemeindehaus. Andere interessierte Bürger fanden sich zunächst im Gemeindehaus ein und gingen nach der Führung zum Kaffee trinken in die Bürgerscheune.

Es standen neben Mitgliedern des Gemeindeteams und Architekt Uwe Ristau auch der Vorsitzende des Bauausschusses Albert Remensperger zur Verfügung, um die Fragen der interessierten Bürger zu beantworten. Die Resonanz war durchweg positiv, auch wenn noch viel Fantasie nötig ist, um sich das Gemeindehaus fertig vorzustellen.

„Wie ich sehe, haben Sie alle den neuen Eingang ins Gemeindehaus gefunden“, begrüßte Architekt Uwe Ristau die Teilnehmer der Führungen. Denn der Eingangsbereich wird sich künftig im ehemaligen Schwesternhaus, dem ältesten Teil des Gemeindehauses, befinden. Dafür wurde hier der Boden abgetragen und ein ebenerdiger Boden verlegt, um alle Bereiche von St. Stephan auf die gleiche Höhe zu bringen. Der Eingangsbereich wird als Foyer gestaltet, in dem beispielsweise ein Sekttempfand stattfinden kann oder Begrüßungen zu den Veranstaltungen im Gemeindehaus. Über dem Eingangsbereich wurde eine Decke eingezogen – hier entsteht eine Art Galerie mit Blick in den Saal, die mit einer Brüstung versehen wird. „Denkbar sind hier Treffen von kleineren Gruppen, zum Beispiel Kindergruppen, auch die Stühle sollen hier gelagert werden“, informierte Uwe Ristau. Der Architekt erläuterte auch die Notwendigkeit des neuen Dachstuhls: In das Ziegeldach wurden zur besseren Ausleuchtung Dachfenster eingebaut. Ein offener Dachstuhl sei aus Sicherheitsaspekten aber nicht möglich gewesen, erläuterte Ristau. Der Saal wird durch das Entfernen der Stütze großzügiger werden – er hat 121 Quadratmeter Grundfläche. Bürgermeister Volker Kieber interessierte sich für die mögliche Sitzordnung bei Gemeinderatssitzungen, die künftig im Gemeindehaus St. Stephan stattfinden sollen. „Wir freuen uns, hier in diesen neuen ebenerdigen erreichbaren Räumen

mehr Besucher bei unseren Gemeinderatssitzungen begrüßen zu können“, so der Bürgermeister.

Die Küche wird künftig etwas kleiner sein und direkt vom Saal aus durch eine Tür erreichbar, die bisherige Tür zur Küche wird es nicht mehr geben. Auch ein großes Sichtfenster von der Küche in den Saal wird eingebaut. Dies war unter anderem ein Wunsch der Kirchlichen Sozialstation, die in St. Stephan künftig Menschen mit Demenz in Kleingruppen betreuen will, mit denen auch gekocht werden soll. Ein Teil der bisherigen Küche wird abgetrennt – hier entstehen eine Behindertentoilette, die für öffentliche Veranstaltungsräume vorgeschrieben ist, sowie ein kleiner Abstellraum. Der Raum über der Küche wird mit einer Außentreppe erschlossen, der Innenausbau ist aber erst zu einem späteren Zeitpunkt geplant. Hier könnte einmal ein Jugendraum entstehen, wie Uwe Ristau informierte.

„Wir sind im Zeitplan“, so Architekt Uwe Ristau zum weiteren Ablauf der Sanierung. Der Innenausbau könne jetzt beginnen und der Einzug im späteren Frühjahr 2011 sei aus seiner Sicht realistisch.

Bei Kaffee und Kuchen in der Bürgerscheune ging die Unterhaltung über das künftige Aussehen und die Nutzung des Gemeindehauses munter weiter. Der Erlös von 360 Euro aus dem Verkauf von Kuchen und Getränken wird – wie angekündigt – für die Anschaffung von Kaffeegeräten für das neue Gemeindehaus verwendet.

Das Gemeindeteam, das die Führung und den Café-Treff organisiert hatte, betont: „Wir bedanken uns bei Herrn Ristau für seine Unterstützung und natürlich bei allen Besuchern, die ihr Interesse gezeigt haben.“

DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

Weingut Hess
Hauptstraße 12, 79288 Gottenheim
www.weingut-hess.com
Tel. 07665 6322



**Eröffnung der Straße
am 10. November 2010, 16 Uhr**

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag, ab 16 Uhr

Auch während der Straußenzeit finden geschlossene Veranstaltungen statt, diese werden dann im Internet oder am Aushang der Straße frühzeitig bekanntgegeben

Am Sonntag, den 14. November findet die begehrte „Königsgrab und Rebensaft Tour“ mit dem Schauspieler Jörg Nadeschdin statt. Beginn 14 Uhr im Weingut Hess.

Einmaliges Eröffnungsangebot der Straße pro Person 3 Euro.

Wein-Menüabend

vom bekannten Weingut Matteo Ascheri aus dem Piemont

im

Historisches Gasthaus Adler



Donnerstag, der 11. November 2010 ab 19:00 Uhr

Es erwartet Sie ein 5-Gang-Menü à la Piemontese in 5 Gängen, Wir freuen uns sehr, dass es sich der bekannte italienische Weinproduzent Matteo Ascheri nicht nehmen lässt, seine Weine selbst vorzustellen.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Mittwoch, den 09. November 2010 bei uns per e-mail (www.adler-gottenheim.de) oder unter der Rufnummer 07665 – 932 43 66. Der Kostenbeitrag beträgt 89,00 € für das Menü, begleitende Weine, Wasser und Kaffee. Die Teilnehmerzahl für diesen exklusiven Abend ist auf 36 Personen begrenzt.

Mit freundlichen Grüßen
Claudia und Christoph Fischer



SensoPart ehrt Firmenjubilare

Grund zum Feiern gab es bei SensoPart: Für ihre bis zu 25-jährige Betriebszugehörigkeit wurden mehrere Mitarbeiter von Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner ausgezeichnet.

„Sie alle haben in den unterschiedlichsten Bereichen Ihren Teil zum Erfolg unseres Unternehmens beigetragen“, hob der SensoPart-Geschäftsführer das Engagement der Mitarbeiter hervor. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Freiburger Colombi Hotel bedankte sich das Unternehmen bei seinen langjährigen Mitarbeitern.

Seit 20 Jahren sind Martin Kimmig und Sandra Stahl Mitglied im SensoPart-Team. Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurde Claudia Gutmann geehrt. Achtzehn weitere Mitar-

beiterinnen und Mitarbeiter gehören nun schon seit zehn Jahren der Belegschaft an. „Kontinuität zahlt sich aus. Gerade auch in Krisenzeiten wie im vergangenen Jahr, denn die Mitarbeiter sind“ so Dr. Wanner „die wesentliche Stütze unseres Erfolgs und wesentlicher Faktor, warum wir die Krise schneller als andere hinter uns gelassen haben.“

Die hohe Produktvielfalt von SensoPart und der Kundenwunsch nach geringen Lagerbeständen und kurzen Lieferzeiten verlangt von den Mitarbeitern eine hohe Flexibilität. Hohe Anforderungen werden auch an das Qualitätsbewusstsein der Mitarbeiter gestellt, so Wanner: „Wir entwickeln und fertigen leistungsfähige High-Tech-Produkte, die uns helfen, die Krise besser zu überstehen, weil man damit ganz neue Anwendungsfelder erschließen kann. Gerade bei

diesen hochwertigen Produkten sind die Qualitätsansprüche besonders hoch.“

Auch in Zukunft benötigt SensoPart erfahrene und sorgfältige Mitarbeiter und investiert in Personal: Im September haben drei Azubis und ein BA-Student bei SensoPart mit ihrer Ausbildung begonnen.



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am **Montag, 8. November 2010 um 19.00 Uhr**, treffen wir uns im kath. Pfarrsaal in Bötzingen.

Alle Helferinnen sind herzlich eingeladen.

A. Henninger

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Gottenheim, informiert:

Hartz IV: Jobcenter muss höhere Miete zahlen

Wenn ein bisheriger Bezieher von Hartz IV einer befristeten Beschäftigung nachgeht

und in dieser Zeit eine neue und teurere Wohnung mietet, so muss das Jobcenter ihm später - bei erneutem Hartz-IV-Bezug - die höheren Unterkunftskosten erstatten. Dies entschied kürzlich das Bundessozialgericht (BSG) in seiner Entscheidung AZ: B 4 AS 10/10 R. Entscheidend sei, so die höchsten deutschen Sozialrichter, dass der Betroffene wegen seiner befristeten Beschäftigung mindestens für einen Monat aus dem Arbeitslosengeld-II-Bezug ausgeschieden sei.

Bei ablehnenden Hartz-IV-Bescheiden können sich VdK-Mitglieder an die hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten (Geschäftsstellenadressen unter www.vdk-bawue.de oder Telefon 0711 61956-0 wenden. Der VdK-Sozialrechtsschutz sieht auch die Vertretung vor den Sozialgerichten vor.

Anton Sennrich
Tel. 07665 6373

Todesfall: Versorgt über den Partner?

- ★ Hinterbliebenenleistungen – Wer? Wann? Wie lange?
- ★ Einkommensanrechnung
- ★ Abfindung bei Wiederheirat
- ★ Rentensplitting – Die Alternative?

Termin: **Donnerstag, 18.11.2010**

Ort: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Str. 3
79100 Freiburg
Tel. 0761 20707-0
Fax. 0761 20707-110

Beginn: **16:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

KUNSTVEREINMARCH e.V.

In unserer letzten Ausstellung in 2010 zeigen wir neueste Malerei von

Alban Muslija

aus Karlsruhe.

Die Eröffnung der Ausstellung ist am Freitag 12. November 2010 um 19: 00 Uhr im Bürgerhaus March-Buchheim, Sportplatzstraße 14.

Die Einführung hält Frau Dr. Susanne Ramm-Weber aus Offenburg.

Die Ausstellung dauert bis einschließlich 05. Dezember 2010, die geänderten Öffnungszeiten sind: samstags, 16 – 18 Uhr und sonntags, 11 – 18 Uhr.

Der Eintritt ist wie immer frei.

Das Kochvergnügen im Kulinarischen Advent in Breisach

Sie kochen gerne, überzeugen Familie und Freunde mit eigenen Kreationen und nun ist es Zeit „Baden“ zu erobern?

Sie würden sich freuen, wenn Ihre Lieblingsgerichte vor einer badischen Jury bestehen? Sie haben vom 22. bis 25. November nachmittags Zeit?

Wenn Sie diese Fragen mit „Ja“ beantworten können, dann sollten Sie sich sofort bei uns bewerben!

- Am 22. November kochen max. vier Hobbyköche ihre Vorspeise

- Am 23. November kochen max. vier Hobbyköche ihr Hauptgericht
- Am 24. November kochen max. vier Hobbyköche ihr Dessert
- Am 25. November kochen die drei Tagessieger einen Hauptgang und ein Dessert. Die Gerichte werden von Christian Begyn vorgegeben.

An den ersten drei Tagen stehen Ihnen 40 Minuten für die Zubereitung zur Verfügung, am Finaltag 60 Minuten.

Sind Sie bereit? Dann bewerben Sie sich bei uns.

Wir bitten Sie um folgende Angaben ...

- Vor- und Zuname:
- Geburtsdatum:



- Straße/Hausnummer:
- PLZ: Tel.: E-Mail-Adresse:
- Hobbys (außer Kochen):
- Geburtsort:
- Wohnort:
- Mobilnummer:
- E-Mail-Adresse:

An welchem der ersten drei Tage möchten Sie teilnehmen:

Bitte fügen Sie der Bewerbung bei ...

- Ein Foto
- Den Grund, warum Sie gern am Koch-Vergnügen teilnehmen wollen
- Zwei Rezeptvorschläge für die Rubrik, an der Sie teilnehmen möchten

Bitte beachten Sie bei Ihren Rezepten:

- Die Mengenangaben der Rezepte sollen für zwei Personen sein.
- Bitte listen Sie die Kochutensilien und Geräte auf, die Sie zur jeweiligen Zubereitung benötigen.
- Bitte achten Sie darauf, dass sich die beiden Rezepte, die Sie zur Auswahl einschicken, nicht allzu sehr ähneln und möglichst einen badisch, festlichen Charakter haben.

Bitte schicken Sie die Bewerbung

- per Mail an senn@breisach.de oder
- per Post oder persönlich an:
- Breisach Touristik, "Kochvergnügen 2010", Marktplatz 16, 79206 Breisach

Bewerbungsschluss ist der 5. November, die Teilnehmer werden bis 11. November benachrichtigt. Für die Teilnahme sollten sie am gewünschten Teilnahmetag zwischen 14 und 18 Uhr Zeit haben, am Finaltag zwischen 12 und 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Kochkurse im Kulinarischen Advent in Breisach

Festlich kochen, ist das Motto der vier Kochkurse der Kochschule Christian Begyn am 22., 23., 24. und 25. November. Jeweils um 19 Uhr öffnet das Breisacher Kochstudio in der Muggensturmstraße 27 die Pforten für diese Themen:

am 22. November
Saucen! 69 Euro inkl. Getränke

am 23. November
festlicher Fisch 69 Euro inkl. Getränke

am 24. November
wunderbares Wild 69 Euro inkl. Getränke
am 25. November
deliziose Desserts 59 Euro inkl. Getränke

Eine Auswahl aus den Kursen aller vier Tage ergibt ein außergewöhnliches Weihnachtsmenue.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an: per Telefon 07667 9401-55, per Fax 07667 9401-58, per E-Mail: senn@breisach.de, persönlich Breisach-Touristik, Marktplatz 16, 79206 Breisach.

Ein Kochkurs dauert ca. vier Stunden, ausreichend Parkplätze vor dem Haus sind vorhanden. Bitte beachten Sie, dass die Anfahrt über die Clorerstraße gesperrt ist.

Die Kochkurse für Kinder im Kulinarischen Advent in Breisach

am 7. Dezember für 10- bis 12-Jährige

35 Euro inkl. Getränke

am 8. Dezember für 13- bis 16-Jährige

35 Euro inkl. Getränke



SONSTIGE INFORMATIONEN

Winzerinfo

53. Generalversammlung der Winzergenossenschaft Gottenheim eG

Termininformation

Liebe Mitglieder,
wir laden Sie sehr herzlich zu unserer Generalversammlung am **Freitag, den 26. November 2010 ab 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Gottenheim** ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und verbleiben bis dahin

mit den besten Wünschen

*Ihre Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Michael Schmidle*

Was tun, wenn der Führerschein weg ist?

Informationsveranstaltung für Betroffene

Nach gravierenden Verkehrsdelikten, wie zum Beispiel Trunkenheitsfahrten, wird häufig die Fahrerlaubnis entzogen und eine Sperrfrist verhängt. In der Fachgruppe Straßenverkehr des AKS der Stadt Freiburg arbeiten Führerscheinexperten aus Verwaltung, Polizei und Staatsanwaltschaft zusammen mit Verkehrspsychologen, Beratungsstellen, MPU-Gutachtern und Rechtsanwälten. Diese wissen aus ihrer täglichen Arbeit, wie wichtig eine frühzeitige Information ist, wenn es darum geht, den Führerschein schnellstmöglich wieder zu bekommen. Ins-

besondere eine anstehende MPU (medizinisch-psychologische Untersuchung) sollte gut vorbereitet werden. Die Fachgruppe Straßenverkehr des AKS bietet daher kostenfreie und unverbindliche Informationsveranstaltungen für Betroffene an. Mitglieder des Arbeitskreises erklären die Voraussetzungen für eine positive MPU und beantworten Fragen zur Führerscheinproblematik. Der nächste Termin einer solchen Informationsveranstaltung ist am 18. November 2010, um 19 Uhr, bei der VHS Freiburg, Altes Kloster, Raum 109. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pflanzenschutz - Sachkundelehrgang für Landwirte und Winzer

Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, dass alle Personen, die Pflanzenschutzmittel ausbringen, sachkundig sein müssen. Landwirte, Winzer, Gärtner usw. mit einer entsprechenden fachlichen Ausbildung sind sachkundig im Sinne dieses Gesetzes. Die Landwirtschaft in unserer Region ist geprägt durch einen hohen Anteil an Nebenerwerbslandwirten und Nebenerwerbs- und Hobbywinzern, die häufig keine entsprechende fachliche Ausbildung und damit auch keinen Pflanzenschutz-Sachkundenachweis besitzen. Speziell bei dieser Gruppe besteht ein dringender Bedarf an fachlicher Schulung. Um diesen Bedarf abzudecken und um den Anforderungen des Pflanzenschutzgesetzes Genüge zu tun, veranstaltet das Land-

ratsamt Breisgau-Hochschwarzwald im kommenden Winter Pflanzenschutz - Sachkundelehrgänge für Landwirte (Ackerbau/Grünland) und Winzer. Ein Lehrgang umfasst fünf Unterrichtstermine und schließt mit einer Prüfung ab. Die Ausbildungsschwerpunkte sind Biologie von Krankheiten, Schädlingen und Nützlingen, Anwenderschutz, gesetzliche Regelungen sowie Mittelberechnung. Folgende Sachkundelehrgänge werden angeboten:

Lehrgang	Ort / 1. Termin	Folgetermine	Prüfung (ganztägig)
Landwirte (Ackerbau, Grünland, Obstbau, Gemüsebau)	Emmendingen-Hochburg 13.12.2010 (19.00 Uhr)	20.12.2010	28.01.2011
		10.01.2011	
		17.01.2011 24.01.2011	
Winzer Kaiserstuhl, Tuniberg Glottental	Ort noch unbekannt 27.01.2011 (19.30Uhr)	03.02.2011	11.03.2011
		10.02.2011	
		17.02.2011 24.02.2011	

An den o.a. Sachkundelehrgängen interessierte Personen sollten sich schriftlich unter Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum bis Ende November beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, Europaplatz 3, 79206 Breisach (Fax-Nr. 0761 2187-5899) anmelden. Weitere Auskünfte erteilen Pflanzenproduktionsberater Maurath (0761 2187-5823), die Weinbauberater Stücklin (0761 2187-5827) und Burtsche (0761 2187 5858).

Ende des redaktionellen Teils